

## Stadtrat Oxonitsch sagt "Danke" zu Wiens Pflegeeltern

Utl.: Rund 500 Pflegeeltern kamen zum Brunch ins Wiener Rathaus =

Wien (OTS) - "Bringen sie das zusammen?" fragt die MAG ELF in ihrer jährlichen Pflegeelternkampagne. Viele haben "ja" gesagt und 1.100 Wiener Kinder haben so eine Pflegefamilie in ihrer Heimatstadt gefunden. Sie alle wurden von Stadtrat Christian Oxonitsch zum Pflegeelternbrunch ins Wiener Rathaus eingeladen. "Als kleines Dankeschön an all die verantwortungsvollen Menschen, die sich für diese Aufgabe entschieden haben und Kindern neue Chancen und Möglichkeiten geben", so der Kinder- und Jugendstadtrat, der trotz Regenwetters rund 500 Pflegeeltern und Pflegekinder heute, Samstag, willkommen hieß.

Zwtl.: Pflegeeltern sind in ihren Fähigkeiten gefordert

Noch immer werden Pflegeeltern gebraucht, denn nicht alle Wiener Kinder, die einen Pflegeplatz brauchen, können in der Bundeshauptstadt untergebracht werden. Pflegemama oder Pflegepapa zu sein, ist eine schöne, aber auch schwierige und manchmal belastende Aufgabe. Pflegekinder stellen besondere Anforderungen, denn sie haben meist belastende Erfahrungen hinter sich. Aufgrund ihrer jeweiligen Geschichte haben sie oft große Defizite, bei deren Aufarbeitung die Pflegefamilie mit sehr viel Verständnis, Zuneigung und Geduld mithelfen muss. Als Pflegemama oder Pflegepapa begleitet man das Pflegekind oft "nur auf Zeit" durch einen gewissen Lebensabschnitt. Wichtig ist auch, dass der Kontakt zu den Eltern erhalten bleibt. Auch dabei sind Pflegemamas und Pflegepapas in ihren persönlichen Fähigkeiten sehr gefordert. Pflegeeltern müssen keine pädagogische Ausbildung haben. Sie erhalten von der MAG ELF, welche die Eignung im Vorfeld feststellt, eine fundierte Aus- und Weiterbildung sowie ständige Begleitung und Unterstützung. Freude an der Arbeit mit Kindern ist aber unbedingte Voraussetzung.

Weitere Informationen zu allen Themen rund um das Thema "Pflegeeltern" gibt es unter 4000/8011 oder unter <http://www.wien.gv.at/menschen/magelf>. (Schluss) spe

Rückfragehinweis:

~

PID-Rathauskorrespondenz:

[www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/](http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/)

Mag. Monika Sperber

Mediensprecherin StR. Christian Oxonitsch

Tel. 4000/81848

<mailto:monika.sperber@wien.gv.at>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0033 2009-06-20/13:31

201331 Jun 09

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20090620\\_OTS0033](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090620_OTS0033)